

Das Vorabentscheidungs- verfahren nach Artikel 177 EG-Vertrag

Dr. jur. utr. Manfred A. Daus

o. Professor an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

2. Auflage



Verlag C.H. Beck München 1995

Inhaltsverzeichnis:

Einführung	1
-----------------------------	----------

Erster Teil. Grundlagen des Vorabentscheidungsverfahrens

Kapitel A. Nationales Recht und Gemeinschaftsrecht	5
I. Unmittelbare Geltung des Gemeinschaftsrechts.	5
1. Grundlagen.	5
2. Bedeutung und Entwicklung.	7
a) Primärrecht	7
b) Verordnungen.	9
c) Richtlinien und an Mitgliedstaaten gerichtete Entscheidungen.	9
d) Amtshaftung der Mitgliedstaaten wegen NichtUmsetzung von Richtlinien.	15
II. Vorrang des Gemeinschaftsrechts.	17
1. Grundlagen.	17
2. Bedeutung und Tragweite.	19
3. Praxis in den Mitgliedstaaten.	20

Kapitel B. Das Vorabentscheidungsverfahren im kommunitären Rechtsschutzsystem	24
I. Überblick über das Rechtsschutzsystem der Verträge.	24
1. Streitige Verfahren.	25
a) Vertragsverletzungsverfahren.	25
b) Nichtigkeitsklage.	27
c) Untätigkeitsklage.	33
d) Verfahren mit unbeschränkter Ermessensnachprüfung.	35
e) Schadensersatzklage.	36
f) Personalstreitigkeiten.	38
2. Gutachten.	38
3. Sonderstellung des Vorabentscheidungsverfahrens.	39
a) Abgrenzung zu den vorgenannten Verfahrensarten.	39
b) Anwendbare Vorschriften.	40
II. Funktion und Bedeutung des Vorabentscheidungsverfahrens.	43
1. Funktion des Verfahrens: Wahrung der Rechtseinheit und Sicherung des Rechtsschutzes.	43
2. Praktische Bedeutung des Vorabentscheidungsverfahrens.	50

Zweiter Teil. Das Vorabentscheidungsersuchen

Kapitel A. Vorlagefähige Fragen	53
I. Gegenstand des Vorabentscheidungsersuchens.	53
1. Primäres Gemeinschaftsrecht.	53
2. Sekundäres Gemeinschaftsrecht.	55
a) Handlungen der Gemeinschaftsorgane.	55
b) Satzungen der vom Rat geschaffenen Einrichtungen.	64

3. Allgemeine Rechtsgrundsätze.	64
a) Grundrechte.	65
b) Allgemeine Verwaltungsgrundsätze.	69
c) Struktur-und Ordnungsprinzipien.	71
4. Unzulässigkeit der Überprüfung nationalen Rechts.	71
II. Gültigkeitsprüfung und Auslegung	73
1. Inhalt und Umfang der Gültigkeitsprüfung	74
2. Methoden der Auslegung und Abgrenzung zur Rechtsanwendung	77
Kapitel B. Begriff des einzelstaatlichen Gerichts.	84
I. Der institutionelle Gerichtsbeginn.	84
1. Anwendbare Kriterien.	84
2. Ausschluß von Schiedsgerichten.	86
3. Berufskammern.	88
4. Verfassungsgerichte.	90
II. Der funktionelle Gerichtsbeginn.	92
1. Erfordernis einer rechtsprechenden Tätigkeit	92
2. Unbeachtlichkeit der Verfahrensart	92
Kapitel C. Vorlageberechtigung und Vorlageverpflichtung	94
I. Vorlageberechtigung.	94
1. Beurteilungsermessens des nationalen Gerichts.	94
2. Überprüfung der Ermessensausübung durch den Gerichtshof.	102
II. Vorlageverpflichtung	109
1. Begriff des letztinstanzlichen Gerichts.....	109
2. Umfang der Vorlagepflicht.	113
3. Verwerfungsmonopol des EuGH.	117
4. Rechtsfolgen einer Verletzung der Vorlagepflicht	119
Kapitel D. Die Vorlageentscheidung	123
I. Form und Inhalt der Vorlageentscheidung	123
1. Form der Vorlage.	123
2. Inhalt der Vorlage.	126
II. Übermittlung und Rücknahme des Vorlagebeschlusses.	129
1. Übermittlung an den EuGH.	129
2. Rücknahme und Aufhebung der Vorlage.	129
Dritter Teil. Die Vorabentscheidung	
Kapitel A. Verfahren vor dem Gerichtshof	132
I. Schriftliches Verfahren.	133
1. Zustellung der Vorlageentscheidung.	133
2. Abgabe schriftlicher Erklärungen.	133
a) Frist.	133
b) Form und Inhalt der Stellungnahme.	134
c) Vertretung der Parteien.	137
d) Unzulässigkeit von Prozeßanträgen.	138
e) Vorläufiger Rechtsschutz.	138
II. Mündliches Verfahren.	139
III. Verfahrenskosten.	143
Kapitel B. Form und Inhalt des Vorabentscheidungsurteils.	144
I. Form des Urteils.	144
II. Inhalt des Urteils.	145

1. Prüfung der Ordnungsgemäßheit der Befassung. . . . .	.145
2. Antwort auf die Vorlagefrage. . . . .	.145
III. Zustellung und Veröffentlichung des Urteils. . . . .	.147
Kapitel C. Die Rechtswirkungen des Vorabentscheidungsurteils . . . . .	.148
I. Rechtswirkungen im Ausgangsverfahren. . . . . .	.148
1. Gebundene Gerichte. . . . .	.148
2. Zeitliche Wirkung . . . . .	.149
II. Präjudiz Wirkung.....	.153
1. Auslegungsurteile. . . . .	.153
2. Urteile zur Gültigkeit. . . . .	.156
Schlußbetrachtung . . . . .	.160
Anhänge . . . . .	.167
I. Zusammenstellung einschlägiger Rechtsvorschriften. . . . .	.167
II. Ausgewählte Statistiken zum Rechtssachenanfall beim EuGH. . . . .	.173
III. Hinweise an die Prozeßvertreter für das mündliche Verfahren vor dem EuGH . . . . .	.180
IV. Schriftumsverzeichnis. . . . .	.183
Stichwortverzeichnis . . . . .	.199